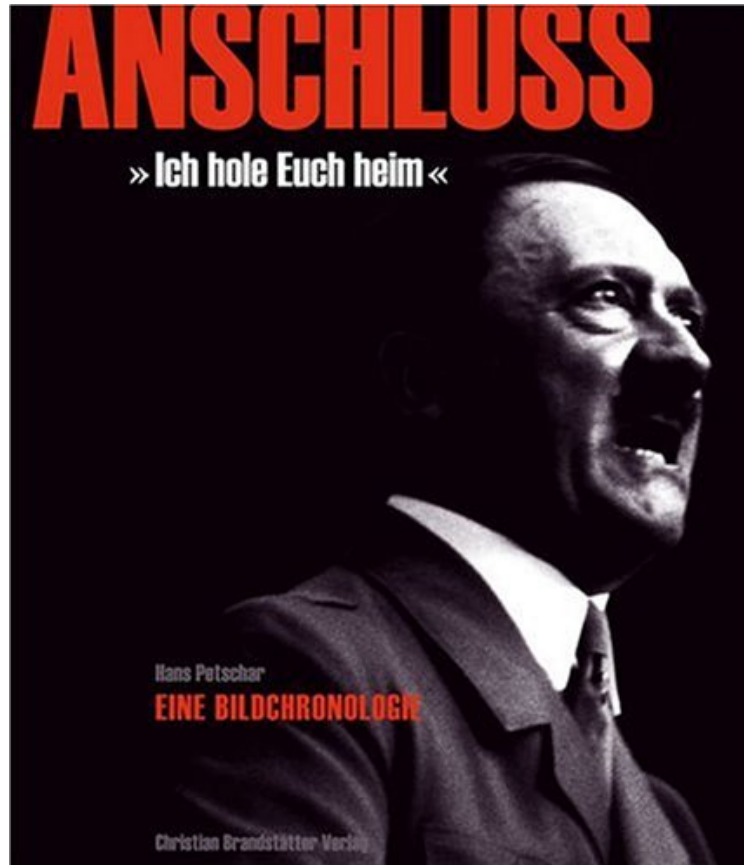


[Free and download] Anschluss: "Ich hole euch heim"

## Anschluss: "Ich hole euch heim"

Von Hans Petschar

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #1479536 in BcherVerffentlicht am: 2008-02-29Abmessungen: 10.67 x .79b x 9.29l, Einband: Broschiert208 Seiten | File size: 71.Mb

**Von Hans Petschar : Anschluss: "Ich hole euch heim"** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Anschluss: "Ich hole euch heim":

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. in sterreich nicht mehr zu bekommenVon petersehr gute zusammenstellung und bersichtliche Textgliederung. ein spannender Teil sterreichischer Geschichte zum anschauen und zu lesen. Auch eine Fundgrube fr Fotografen, die an der Geschichte ihres Hobbys interessiert sind3 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Benotung 3Von febMeine Erwartungen in das Buch wurden bei weitem nicht erfllt.Wenig Emotionale oder beeindruckende Fotos.Bei vielen Fotos sieht es so aus , wenn sie nicht gerade unscharf sind,ob die Motive mit Glck auf dem Foto sind.

KurzbeschreibungJubelnde Massen am Heldenplatz, Mdchen und Buben, junge Frauen und Mnner in Festtagstracht, Polizisten, Bundesheersoldaten gemischt mit Zivilisten am Straenrand; Menschen mit strahlenden Gesichtern, die Hnde ausgestreckt, 'Heil Hitler' schreiend und 'Sieg Heil', Hitler, stehend im offenen Mercedes auf seiner Triumphfahrt

durch sterreich, Hitler am Heldenplatz: das sind die Bilder, die man kennt oder zu kennen glaubt, wenn man an das Wort 'Anschluss' denkt, an die Ereignisse des Mrz 1938 und die nationalsozialistische Machtbernahme in sterreich. Neben den scheinbar zahllosen und doch immergleichen Jubelbildern, die unsere Wahrnehmung bestimmen, gibt es eine andere, noch ungeschriebene Geschichte von Bildern, die zahlreich sind und unbekannt. Es sind Bilder, die nicht in das Propagandabild der Nationalsozialisten passten, und die daher keine Aufnahme in die Printmedien der Zeit nach dem 'Anschluss' fanden. Es sind Bilder, die Fotografen als Negativmaterial in ihren Archiven schlummern lieen, weil sie ihnen aus technischen oder inhaltlichen Grnden nicht gefielen. Es sind Bilder, die den Wahrnehmungsmustern der Medienindustrie von heute und den bequemen ideologischen Vorstellungen nicht entsprechen. Es sind Privataufnahmen, die nur langsam und verstohlen den Weg in die Archive finden, weil ihre Besitzer, teils aus Identifikation, teils aus Scham, sich nicht von ihnen trennen konnten oder wollten. Aus unterschiedlichsten Grnden und von vielen Zufllen begnigt existiert eine Flle von unbekanntem Geschichtsbildern in privaten und ffentlichen Archiven. Eine betrchtliche Anzahl wird in diesem Buch zum ersten mal dargestellt und in einen historischen und chronologischen Kontext gestellt: Die Vorgeschichte der Anschlussidee, die sozialen und die wirtschaftlichen Probleme der Zwischenkriegszeit und des autoritren Stndestaates, Hitlers mordlsterne Aggressionspolitik und die letzten Versuche, sterreichs Selbstndigkeit zu retten, die Stunden der Entscheidung im Mrz 1938, die gnadenlose und grauenhafte Demtigung und Verfolgung der sterreichischen Juden, die Propagandaschlacht und die Mobilisierung der Massen bis zur so genannten 'Volksabstimmung' am 10. April, die Vereinnahmung der Arbeiter am 1. Mai und das wahre Gesicht der deutschen Volksgemeinschaft in der Reichsprogromnacht am 11. November 1938.ber den Autor und weitere MitwirkendeHans Petschar Geboren 1959 in Tplitsch/Krnten. Direktor des Bildarchivs der sterreichischen Nationalbibliothek. Als Historiker und Bibliothekar hat er zahlreiche Publikationen zur sterreichischen Kulturgeschichte verfasst.